



TRANSFERCOACHING

Diese Brücke zwischen Diagnostik und Personalentwicklung überträgt Verantwortung und fördert Entwicklung. Nach einer Eignungsbeurteilung (z.B. Assessment- oder Developmentcenter) entsteht die Frage, wie die Teilnehmer zeitnah an ihren relevanten Lernfeldern arbeiten können. Mit einem Transfercoaching schließen Sie die Lücke zwischen dem ermittelten Bedarf aus einer fundierten Diagnostik und der gezielten, darauf aufbauenden Personalentwicklung.

Wann ist ein Transfercoaching sinnvoll?

„Schade um den Motivationsschub, den unsere Teilnehmer nach dem Auswahlverfahren haben, wenn danach nicht schnell etwas in Richtung Entwicklung passiert.“

Ein typischer Startpunkt zur erfolgreichen Umsetzung eines Transfercoachings durch PE-Solution.

Stehen Absicht, Budget und eine überschaubare zeitliche Ressource für ein Treffen zeitnah nach dem Verfahren zur Verfügung, ist das Transfercoaching für Sie der passende Impuls.

Das Ziel des Transfercoachings besteht darin, aus den Ergebnissen z.B. eines Assessmentcenters (AC) und der im Ergebnisbericht beschriebenen

Empfehlungen zur Personalentwicklung konkrete, verbindliche Unterstützungsmaßnahmen abzuleiten und Verantwortlichkeiten festzulegen. Durch Transparenz und die Möglichkeit Fragen zu klären, erreichen Sie eine höhere Akzeptanz und nachhaltige Entwicklungsmotivation beim Teilnehmer.

Wie wird ein Transfercoaching wirksam?

Im besten Fall sind an diesem Prozess vier Parteien beteiligt. Dazu zählt natürlich der Teilnehmer, z. B. eine junge Führungskraft, die voller Tatendrang aber auch durch einen kritischen wie auch wertschätzenden Ergebnisbericht nach einem Assessmentcenter auf dem „Boden der Tatsachen“ angekommen ist. Des Weiteren sind im Transfercoaching die Führungskraft des Teilnehmers, der zuständige Personalentwickler und unser Berater beteiligt, welcher den Prozess ideenreich moderiert und fachlich zum Folgeprozess berät.

Im ersten Teil des Gespräches (ca. 1h) findet ein vertraulicher Austausch zwischen Teilnehmer und Berater statt. Hier werden mögliche Befindlichkeiten offenbart und Verständnisfragen des Teilnehmers beantwortet. Nach dieser Klärung entwickelt der Teil-

nehmer Ideen zur Arbeit an seinen selbst gewählten und priorisierten Lernfeldern. Der Berater unterstützt ihn dabei durch lösungsorientierte Coaching-techniken und hilft bei der Planung konkreter nächster Schritte.

Nachdem passende Erfolgskriterien zur Transfer-sicherung besprochen wurden, kommen erst im zweiten Teil der Vorgesetzte und der Personalentwickler hinzu. Der Teilnehmer stellt dann seine Ideen vor. Gemeinsam wird die Umsetzung geplant und verbindlich vereinbart (ca. 1h). Unser Berater unterstützt und sichert ab, dass zu jedem Lernfeld des Teilnehmers Vereinbarungen getroffen werden und dieser eine angemessene Unterstützung durch seine internen Ansprechpartner erfährt. Dabei wird die zuständige Führungskraft aktiv eingebunden.



Kontaktwunsch?

Sie haben Fragen oder wünschen ein beratendes Gespräch?

Dann rufen Sie gern an oder schreiben Sie uns einfach eine Mail mit Ihrem Anliegen!

PE-Solution

Frankfurter Straße 3A | 38122 Braunschweig

Tel.: 0531 - 120 456 789

office@pe-solution.de

PE-Solution.de